

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Wunderbarliche/ doch Warhafftige|| Erklärung/ Von der  
Gelegenheit|| vnd Sitten der Wilden in Virginia/**

**Harriot, Thomas**

**Franckfort am Mäyn, 1590**

**VD16 ZV 28331**

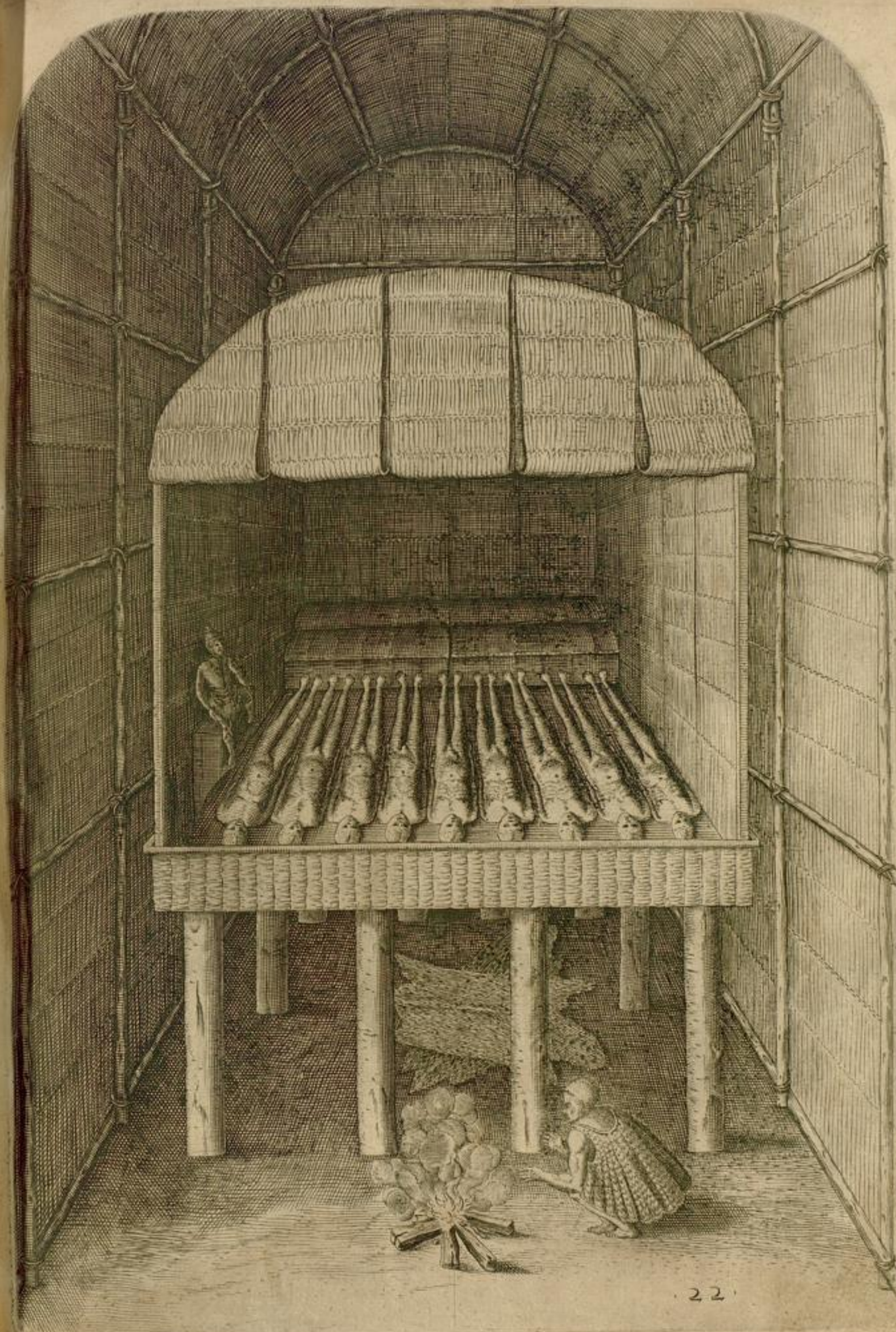
XXII. Von der grossen Herrn in Virginia Begräbnuß

**urn:nbn:de:bsz:31-88680**

## Von der grossen Herrn in Vir- ginita Begräbnus.

**V** ihrer Verowans / das ist / Fürsten oder grosser Herren Begräbnus / bauen sie ein gerüst von Brettern / das ist neun oder zehen Schuh hoch / eben auff die weise / wie allhie in dieser Figuren abgerissen ist. Auff dieses Gebäws boden / somit Matten bedeckt ist / legen sie ihre verstorbene Fürsten dieser gestalt. Erstlichen nehmen sie das Eingewend auß dem todten Leichnam / darnach ziehen sie die Haut ab / vnd reissen auch alles Fleisch / so viel dessen vorhanden ist / bisz auff die Bein herab. Das von den Knochen abgefonderte Fleisch trucknen sie an der Sonnen. Wann nun diß rechtschaffen getrucknet ist / wicklen sies in Matten / vnd legens dem todten Körper zum Füssen. Darnach überziehen sie die Bein / welche durch die Seenen / die auch noch vollkommen vnd unverletzt an einander hangen / mit Leder / vnd legens dermassen zusammen / daß sich ansehen läßt / als were das Fleisch niemals davon genommen. Wann nu der Leichnam dieser gestalt / wie gesagt / zugerichtet ist / alsdann thun sie die natürliche Haut wider darumb / vnd legen ihn bey der andern Herrn Leichnam auff seinen ort darnider. Bey dieser verstorbenen Leich wirt der Abgott Kibasa / dessen wir im vorgehenden Capitel gedacht haben / nider gesetzt: Dann sie anders nicht dencken / dann daß der Abgott irer verstorbenen Herrn Körper hütet vnd bewaret. Ferrner hat vnter dem gerüst derselben Bretter einer ihrer Priester seine Wohnung / der also Tag vnd Nacht sein Gebett murmele / vnd der verstorbenen Körper sorge trage. Dieser hat zwey außgespannte Haut von Thieren zum Schlaffbett. So es etwas zu kalt ist / alsdann wirt ihm ein Feuer zugerichtet / dabey er sich erwärmen könne. Also sind die armen Leut von Natur so verständig / daß sie ihre grosse Herrn auch nach dem Tode verehren.





Landesbibliothek  
Karlsruhe